

Befundbogen forensische Zahnmedizin

Name _____	Zahnarztpraxis Unterschrift/Stempel
Vorname _____	
Geb.-Datum _____	
Wohnort _____ _____	
Untersucher _____	

© Zahnärztekammer Nordrhein

1) Anamnese (akute Verletzungen/Hinweise auf ältere Verletzungen)

Angaben zum Vorfall:

Fragen Sie nach dem Ablauf des Vorfalls und notieren Sie die Schilderung der Patientin/des Patienten möglichst wortgetreu.

Berücksichtigen Sie folgende Angaben:

- Ort, Datum, Zeitpunkt bzw. Zeitraum des Vorfalls
- Ursache der Verletzungen (z. B. Schlag, Tritt, Verwendung von Gegenständen)
- Verursachende Person/en
- Personen, die während des Vorfalls anwesend waren oder den/die Verletzte/n gefunden haben

Schirmherrin: Ministerin Barbara Steffens

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit Unterstützung von:

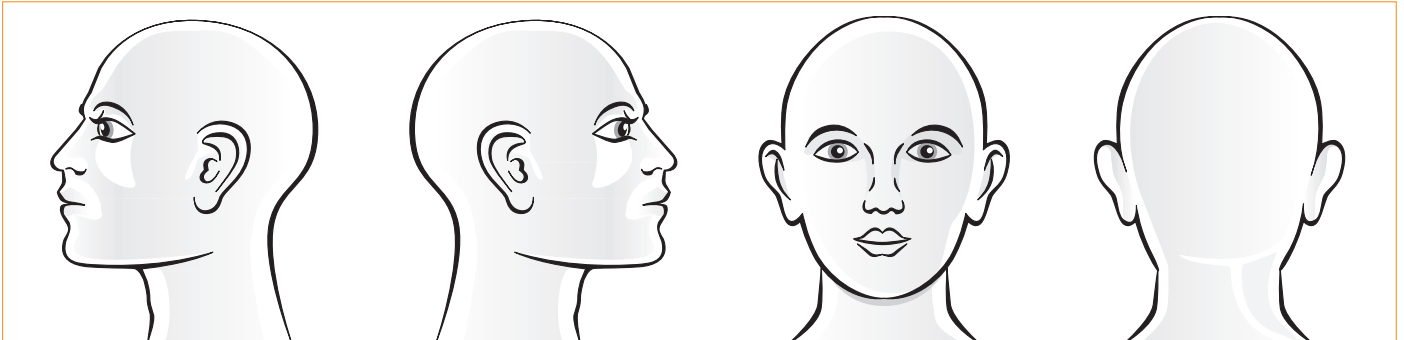


Gesundheitsamt
Landeshauptstadt Düsseldorf



die lobby für kinder
Landesverband NRW

2) Extraorale Befunde



Behaarte/unbehaarte Kopfhaut:

Gesichtshaut (Unterblutungen, Wunden, Abschürfungen, Musterabdrücke, Petechien):

Auge, Lidhaut, Bindehaut, Augapfel (Monokelhämatom, Petechien, Brillenhämatom, flächenhafte Einblutungen, Sehstörungen/Doppelbilder):

Nasenschwellung (Nasenbluten, Nasenatmungsbehinderung):

Ohren/Hinterohrregion (Blutunterlaufung, Hörstörung):

Nacken:

Lippenschleimhaut/Lippenrot (Unterblutungen, Zerreißen, Petechien):

Frakturen im Schädel- und Gesichtsbereich (z. B. Jochbein, Kiefer):

Schirmherrin: Ministerin Barbara Steffens

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit Unterstützung von:



Gesundheitsamt
Landeshauptstadt Düsseldorf



4) Weitere Befunde

(Verletzungen an anderen Körperstellen, die sichtbar sind bzw. die vom Patienten geschildert werden: sämtliche extraoralen Auffälligkeiten, z. B. Platzwunden, Schwellungen, Blutunterlaufungen, Bissverletzungen, herausgerissene Haare, „Humpeln“, Sehstörungen, Haltungsstörungen, weitere Beschwerden):

Psychischer Zustand des Patienten:

Begleitperson auffällig?

5) Sonstiges

- Gespräch mit Patientin/Patient über Misshandlung geführt** (Misshandlungsproblematik angesprochen: War das wirklich ein Sturz, sind Sie geschlagen worden etc.):
 - Empfehlung ausgesprochen** (stationäre/ambulante Behandlung, rechtsmedizinische Begutachtung, Anzeige bei der Polizei):
 - Anwesende Personen** (z. B. ZFA, Kinder, übersetzende Person):
-

6) Anlagen

- Intraorale/extraorale Fotodokumentation**
(Übersicht und Detail, nach Möglichkeit mit Bemaßung – z. B. Lineal o. Ä. – Datum und Uhrzeit):
 - Röntgendiagnostik** (z. B.: OPG/PSA, Alveolarfortsatz-, Jochbogenaufnahme):
 - Musterabdrücke als Anlage**
-

Den Befundbogen finden Sie als PDF unter www.zaek-nr.de und www.kzvr.de

Schirmherrin: Ministerin Barbara Steffens

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit Unterstützung von:



Gesundheitsamt
Landeshauptstadt Düsseldorf

